

# Bäume des Oppagebirges



Bäume zählen zu den beachtenswerten Naturgebilden. Betrachten wir einen Baum, so sehen wir nicht nur eine mächtige Pflanze, sondern einen Organismus, der viel älter ist als unsere Eltern oder als unsere Großeltern.

Wir stehen vor einem Riesen, der sich aus einem Samen entwickelte, der nicht größer als unser Fingernagel ist. In den Wäldern des Oppagebirges sind beheimatet: Rotbuche, Sommereiche, Wintereiche, Erle, Grau-Erle, Grün-Erle, Weiß-Birke, Moor-Birke, Schwarz-Birke, Gemeine Hainbuche, Flatterulme, Bergulme, Feldulme, Sommerlinde, Winterlinde, Vogel-Kirsche, Feldahorn, Bergahorn, Spitzahorn, Gemeine Esche, Weiß-Tanne, Gemeine Fichte, Europäische Lärche, Waldkiefer, Europäische Eibe.

Arten fremden Ursprungs, die sich im Park oder in seiner Nähe befinden: Edelkastanie, Roteiche, Eschen-Ahorn, Gewöhnliche Douglasie, Kanadische Hemlocktanne.



**Turm des Oberen Tors in Ziegenhals (Glucholazy),**  
Höhe 25 m

Gemeine Hainbuche  
(*Carpinus betulus* L.),  
Höhe 20 m

Weymouth-Kiefer  
(*Pinus strobus* L.),  
Höhe 35 m

Rotbuche  
(*Fagus sylvatica* L.),  
Höhe 40 m

Wintereiche (*Quercus petraea*  
(*Mattuschka*) Liebl.),  
Höhe 40 m

Weiß-Tanne  
(*Abies alba* Mill.),  
Höhe 50 m

Europäische Lärche (Jeseniker)  
(*Larix decidua* Mill.),  
Höhe 50 m

Dank des Höhenvergleichs der Bäume können wir uns eine Vorstellung von der großen Höhenvariabilität der einzelnen Baumarten machen.